



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



Ganz Wien feierte bis in die Morgenstunden – wie hier am Graben.

Der Steffl läutete das neue Jahr ein.

Die City bebte

# So rutschte Wien ins neue Jahr

Rauchfangkehrer brachten Glück.

In der Innenstadt tummelten sich die Massen.

- 800.000 stürmten Silvesterpfad
- Walzer, Konzerte, Feuerwerke



Am Graben wurde angestoßen.



Highlight: Die Feuerwerke am Heldenplatz und im Prater.

Mit einem riesigen Fest am Silvesterpfad feierten die Wiener den Countdown ins neue Jahr. Die ganze Innenstadt wurde zur Partyzone.

Wien. Vom Riesenrad über den Stephansplatz bis zum Rathaus: Letzte Nacht wurde die City zu einer spektakulären Feierzone. 800.000 Menschen tummelten sich zum Jahreswechsel auf dem Silvesterpfad in der Innenstadt.

Sekt. Um 11 Uhr wurde am Stephansplatz bereits Sekt ausgeschenkt. Schon am Nachmittag waren

rund 300.000 Menschen bei milden Temperaturen und Sonnenschein in der City unterwegs.

Der Höhepunkt für Kids war sicher der Okidoki-Kindersilvester auf der Freyung. Begeistert waren die Besucher vor allem von den Konzerten. Chartstürmer Julian le Play und !DelaDap rockten die Bühne Am Hof. Danach rutschten die Wiener mit DJ Alex List ins neue Jahr 2013.

Feuerwerk. Um Mitternacht ließen Hunderttausende die Korken knallen und stießen aufs neue Jahr

an. Höhepunkte der Silvesternacht waren die beiden fulminanten Feuerwerke im Prater und am Heldenplatz.

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag